

DAS GEBET

es ist sieben uhr abends mitten im pott,
sie werden ganz still und beten zu gott.
seine häuser gefüllt , so dass jeder meint,
die welt sei so friedlich , im glauben vereint.

oooooooooooo

all diese stätten, so hat es den schein,
laden zum rasten und nachdenken ein.
wer nachdenkt hat diese scheinheiligkeit satt,
der glaube findet auch anderswo statt.

oooooooooooo

der muezin ruft , die glocke ertönt
warum wird der glaube des andren verhöhnt ?
statt diese nähe zu gott zu geniessen ,
würd man andersdenkende gerne erschiessen.

oooooooooooo

dabei sollten die religionen
die menschen mit missionaren verschonen.
jeder denkt daran, besser zu sein,
das macht euch nicht grösser ,
nein, eher ganz klein.

oooooooooooo

macht euch gedanken ,um sieben im pott,
ihr betet doch alle zum gleichen gott .
eure oberen streben nach macht , geld und ruhm
und treiben das fussvolk ins märtyrertum.

oooooooooooo

ob zarathustra , manitou oder allah ,
der allmächtige ist für die ganze welt da.
religionen der erde , schafft euch neuen glanz,
durch weniger zorn und mehr toleranz....

hayodelight 2010

© by hayodelight 2010

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)